

Aufstiegsspiele der Jugend: Lippetal und Soest im Wettkampf!

Juniorenfußball in Soest: Aufstiegsspiele der C-, B- und A-Jugend am 5. Juli 2025, spannende Duelle um den Aufstieg!



Soest, Deutschland - Die Fußballjugend in der Region macht sich bereit für aufregende Aufstiegsspiele, die für die C-Jugend der JSG Lippetal, die A-Junioren und die Soester B2-Junioren von großer Bedeutung sind. Hier stehen sowohl das sportliche Können als auch die Nerven der beteiligten Teams auf dem Prüfstand.

Aufstiegsspiel der A-Junioren

Am Sonntag um 11 Uhr ist es so weit: Die A-Junioren der JSG Lippetal treten gegen den BSV Menden an, und das auf dem Kunstrasen in Oestinghausen. Trainer Nicky Schwartze zeigt sich optimistisch, trotz der knappen 1:2-Niederlage im Hinspiel. Er

betont, dass die Mannschaft den Aufstieg selbst in der Hand hat und beide Teams auf einem ähnlichen Leistungsniveau spielen, wobei Kleinigkeiten das Spiel entscheiden werden. Hier heißt es: Nerven behalten und auf die eigenen Stärken vertrauen.

B-Junioren vor einer Herausforderung

Ebenfalls am Sonntag steht das Aufstiegsspiel der B-Junioren auf dem Programm. SV Westfalia Soest II muss um 11 Uhr gegen Westfalia Rhynern auf dem Kunstrasen Am Ardey antreten. Nach einer herben 0:4-Niederlage im Hinspiel braucht es ein kleines Wunder, um die Chancen auf den Aufstieg zu wahren. Trainer Dirk Ehmig, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niederlegen wird, erklärt, dass das Team alles geben wird und es entscheidend ist, diesmal ohne Gegentor zu bleiben. Ein Umbruch steht bevor, denn Andreas Höhne wird in den Jugendvorstand wechseln.

C-Junioren mit einer ausgeglichenen Ausgangslage

Für die C-Junioren gibt es am Samstag um 15 Uhr in Langenholthausen ebenfalls spannende Neuigkeiten. Die JSG Langenholthausen/Balve-Garbeck/Küntrop/Affeln spielt gegen die JSG Lippetal. Trainer Burkhard Belke blickt optimistisch auf das Rückspiel, nachdem im Hinspiel mit einem 0:0 keine Tore gefallen sind. Die Chancen stehen bei 50:50, erläutert Belke, weshalb die Mannschaft mit Motivation in die Partie geht.

Es ist interessant zu sehen, wie die verschiedenen Altersklassen im Fußball strukturiert sind. Laut dem Deutschen Fußball-Bund (DFB) werden die Jugendlichen in unterschiedliche Altersklassen eingeteilt, um einen fairen Wettbewerb zu gewährleisten und gleiche Voraussetzungen zu schaffen. Alterklassen werden erstmals ab einem Stichtag, dem 1. Januar, festgelegt, wobei das Spieljahr am 1. Juli beginnt und am 30. Juni des folgenden

Jahres endet.

Die Entwicklung im Kinder- und Jugendfußball

In den deutschen Fußballvereinen gibt es eine klare Gliederung von Bambini bis zur A-Jugend, um die Spieler bestmöglich zu fördern. In der C-Jugend, die in diesem Artikel im Fokus steht, wird oft bereits im 11 gegen 11 gespielt, und es kann eine Trennung zwischen Mädchen- und Jungen-Teams erfolgen. Dies zeigt, wie wichtig der Schritt von der D- zur C-Jugend ist, in dem die Grundlagen verfestigt und der Übergang zu taktischeren Spielweisen erfolgt.

Die Vielfalt der Spielsysteme und Traineransätze ist gerade in der Jugend entscheidend für die individuelle Entwicklung und den Teamgeist. Auch die Altersstruktur hat ihre Herausforderungen, insbesondere für Kinder, die spät im Jahr geboren sind. Ein ausgeglichener Wettbewerb und die richtige Förderung können hierbei helfen, die individuellen Stärken jedes Spielers zur Geltung zu bringen.

Insgesamt stehen die Zeichen auf spannende und entscheidende Spiele für die Jugendteams. Die Unterstützung seitens der Zuschauer wird den Jugendlichen sicherlich zusätzliche Motivation bringen, um ihre sportlichen Ziele zu erreichen.

Weitere Informationen zu den Aufstiegsspielen finden Sie bei [Soester Anzeiger](#), der [Wikimedia-Seite über Altersklassen im Fußball](#) und auf [Kicker-Crowd](#).

Details	
Ort	Soest, Deutschland
Quellen	• www.soester-anzeiger.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de